



# Bilanzmedienkonferenz 2017

Olten, 6. März 2017

- 
1. Anspruchsvolles Umfeld
  2. Nettoverschuldung 2016 deutlich reduziert
  3. Finanzielle Ergebnisse
  4. Umbau der Gruppe
  5. Ausblick für 2017
  6. Fragen & Antworten

# Anspruchsvolles Umfeld 1

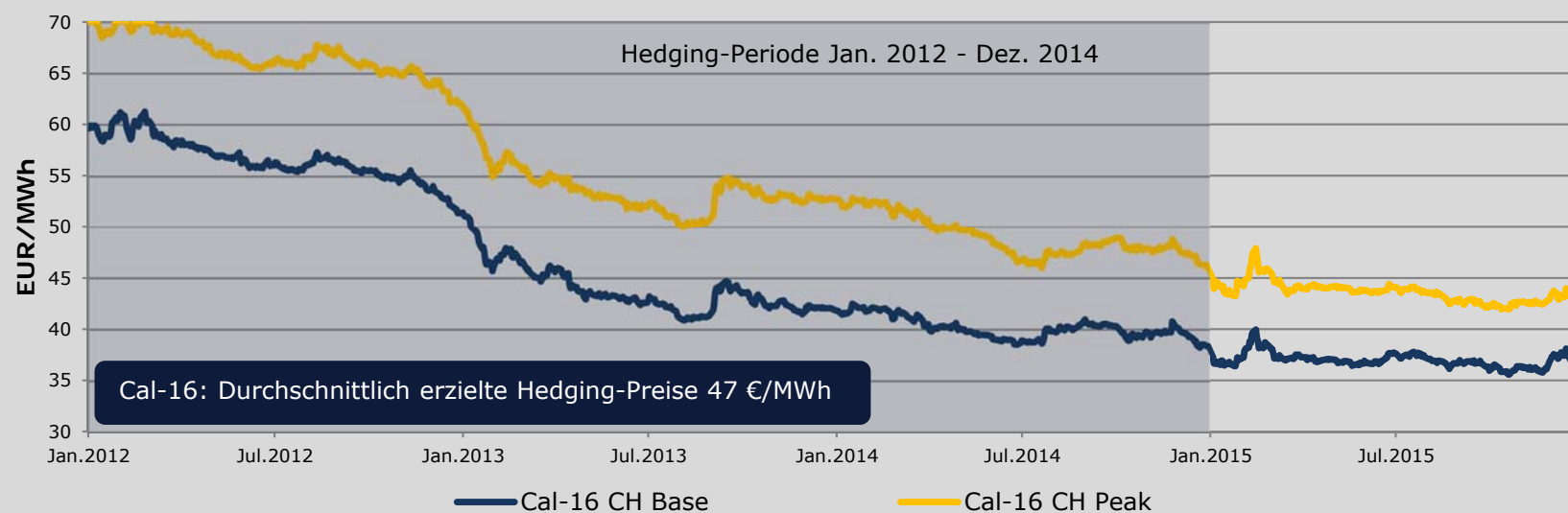
Internationale Faktoren führen zu tiefen Grosshandelspreisen

Tiefe Rohstoff- und  
CO<sub>2</sub>-Preise

Subventionen für neue  
erneuerbare Energien

Moderates Wirtschafts-  
Wachstum

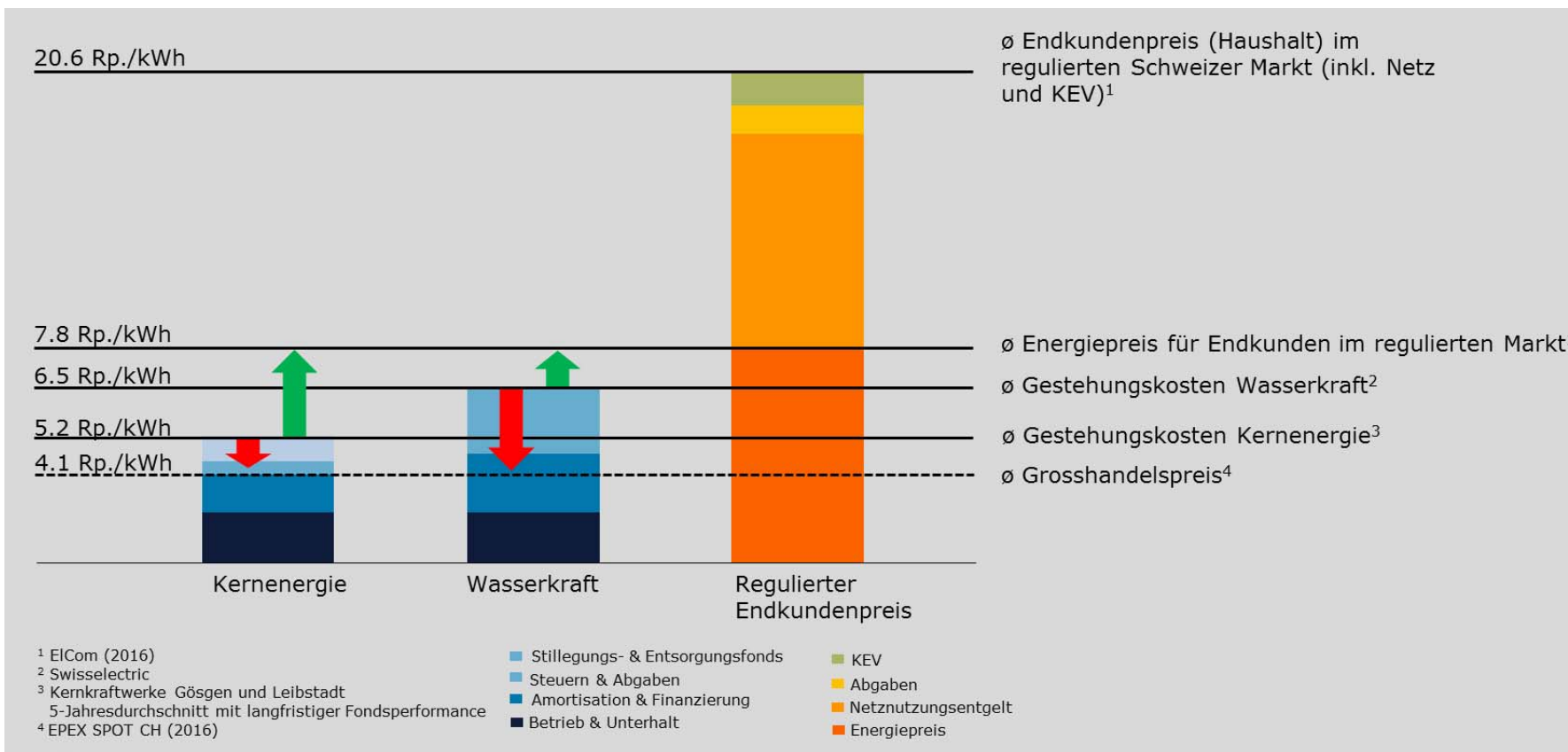
## Produktions-Überkapazitäten



**Druck auf Schweizer Wasser- und Kernkraftwerke**

# Anspruchsvolles Umfeld 2

## Regulatorische Rahmenbedingungen verzerren Schweizer Markt



**Druck auf Stromproduzenten ohne Endkunden und ohne Verteilnetz**

# Nettoverschuldung 2016 deutlich reduziert



## EBITDA vor Sondereffekten wie angekündigt unter Vorjahr

- Tiefe Grosshandelspreise
- Ungeplanter Stillstand Kernkraftwerk Leibstadt



## Erster strategischer Pfeiler: Strukturelle Massnahmen in Umsetzung

- Öffnung Wasserkraftportfolio nicht abgeschlossen
- Portfoliobereinigung nicht strategischer Assets vorangetrieben
- Kostenmanagement/Effizienzsteigerung fortgesetzt



## Stärkung der Bilanz

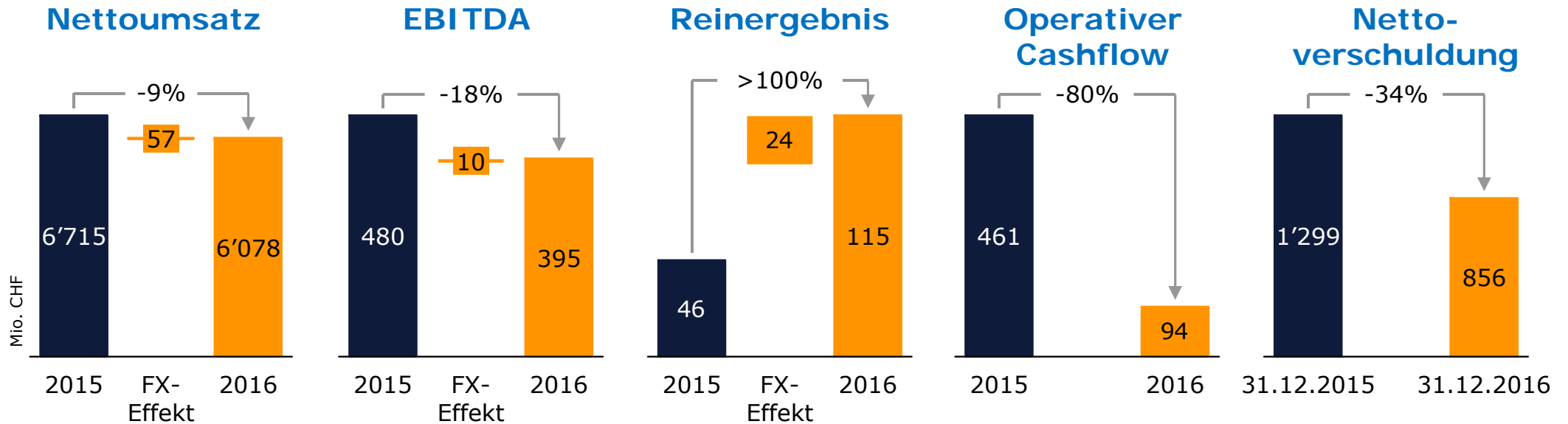
- Nettoverschuldung mit 856 Mio. CHF erstmals unter Milliardengrenze
- Nettoverschuldung/EBITDA auf 2,2x verbessert
- Solide Liquidität von 1,5 Mrd. CHF



## Zweiter Strategischer Pfeiler: Strukturen für zukünftiges Wachstum schaffen

- Profitable Geschäftsbereiche bündeln
- Wachstumsbereiche für Investoren öffnen

# Kennzahlen 2016

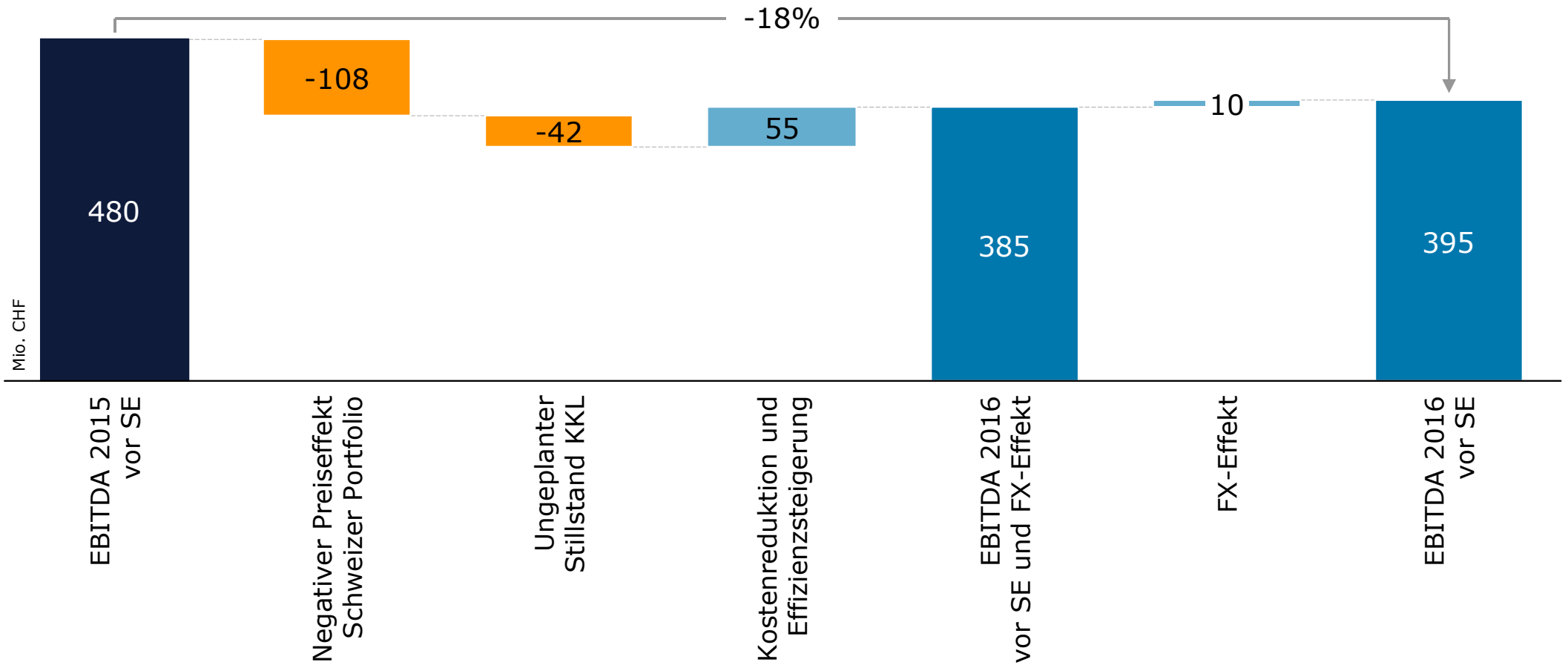


## Operative Ergebnisse vor Sondereinflüssen (SE)

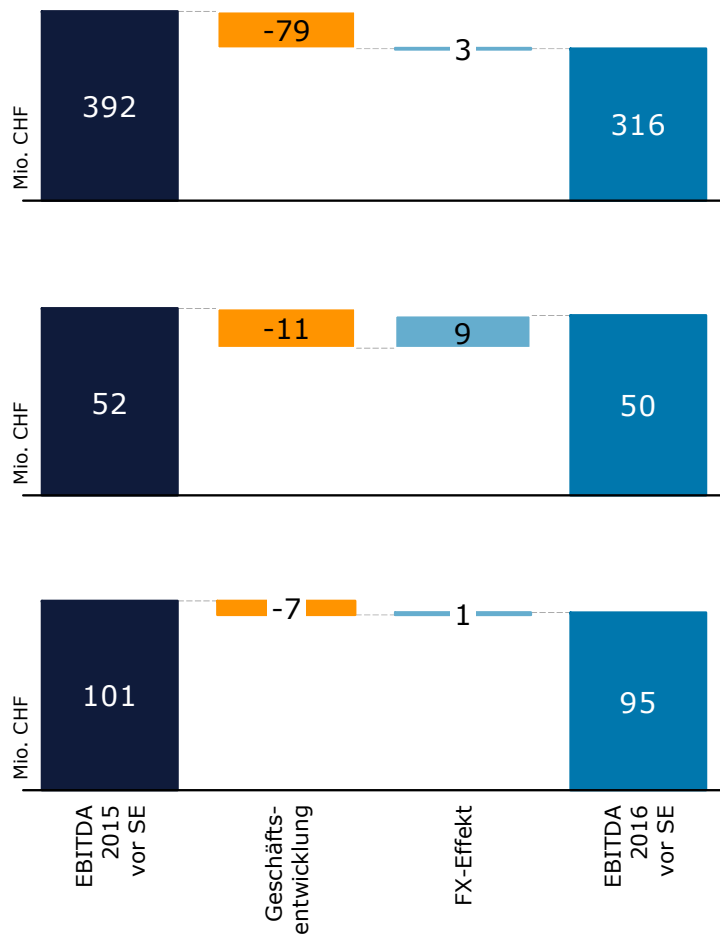
- EBITDA auf 395 Mio. CHF; 85 Mio. CHF unter Vorjahr
- Geldfluss aus operativer Tätigkeit auf 94 Mio. CHF; zahlungswirksamer Effekt in 2016 aus Anpassung Bewertung Stilllegungs- und Entsorgungsfonds im Vorjahr -151 Mio. CHF
- Nettoverschuldung auf 856 Mio. CHF; Reduktion um 443 Mio. CHF gegenüber Ende 2015 dank erfolgten Devestitionen

# Entwicklung EBITDA

## Kostenmanagement dämpft Ergebnisrückgang ab



# EBITDA Entwicklung der Geschäftsbereiche



## Generation

- Tiefere abgesicherte Grosshandelspreise
- Ungeplanter Stillstand des Kernkraftwerkes Leibstadt
- Kostenmanagement zeigt positive Wirkung
- Internationale Produktion profitabel

## Commerce & Trading

- Schweizer und internationale Optimierung über Vorjahr
- Ost- und Südosteuropa unter Vorjahr
- Wegfall Beitrag AVAG nach Devestition im Juli 2016

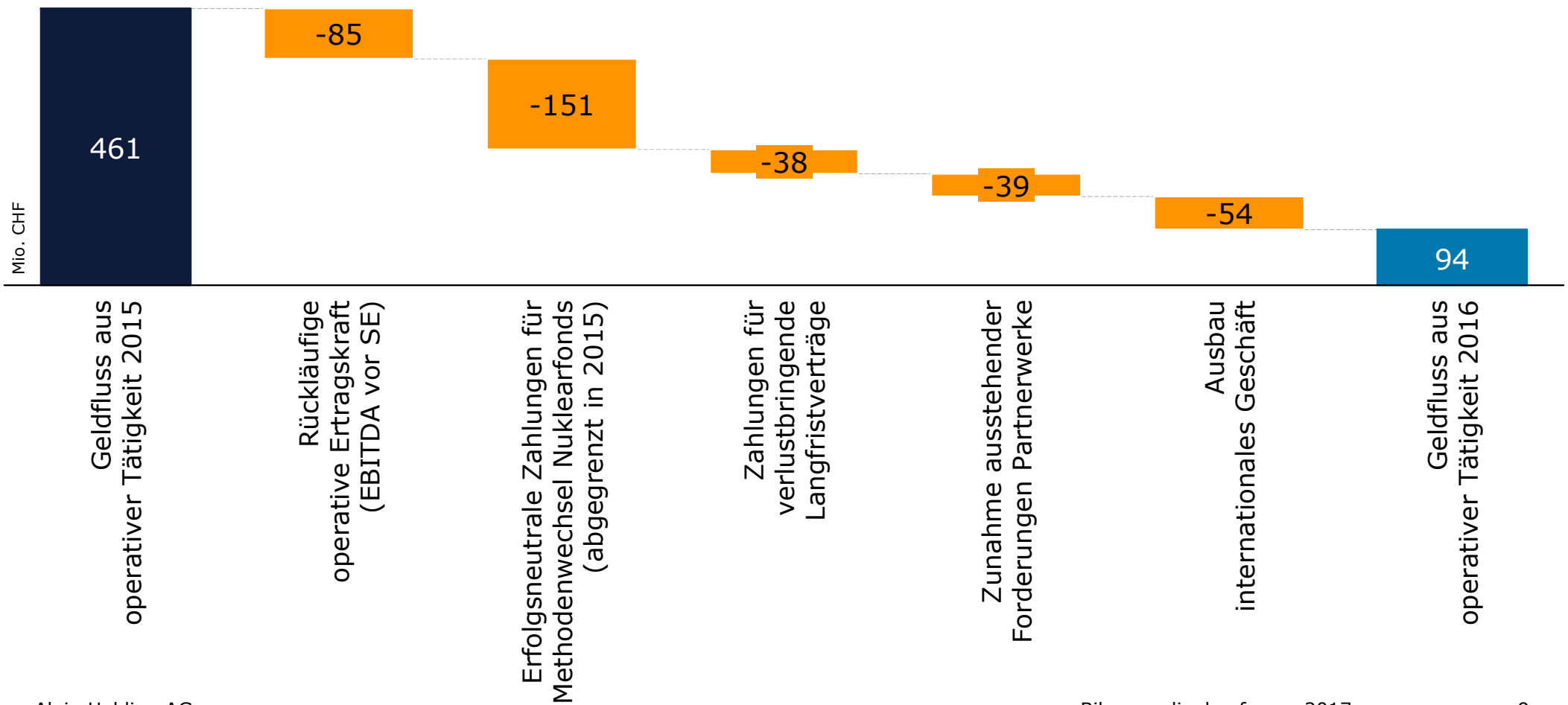
## Energy Services

- Gestiegener Auftragseingang sowie Auftragsbestand
- Höherer Umsatz gegenüber Vorjahr
- Weiterhin kompetitiver Markt
- Gezielte Akquisitionen in Wachstumsfelder



# Veränderung operativer Cash Flow 2016 gegenüber 2015

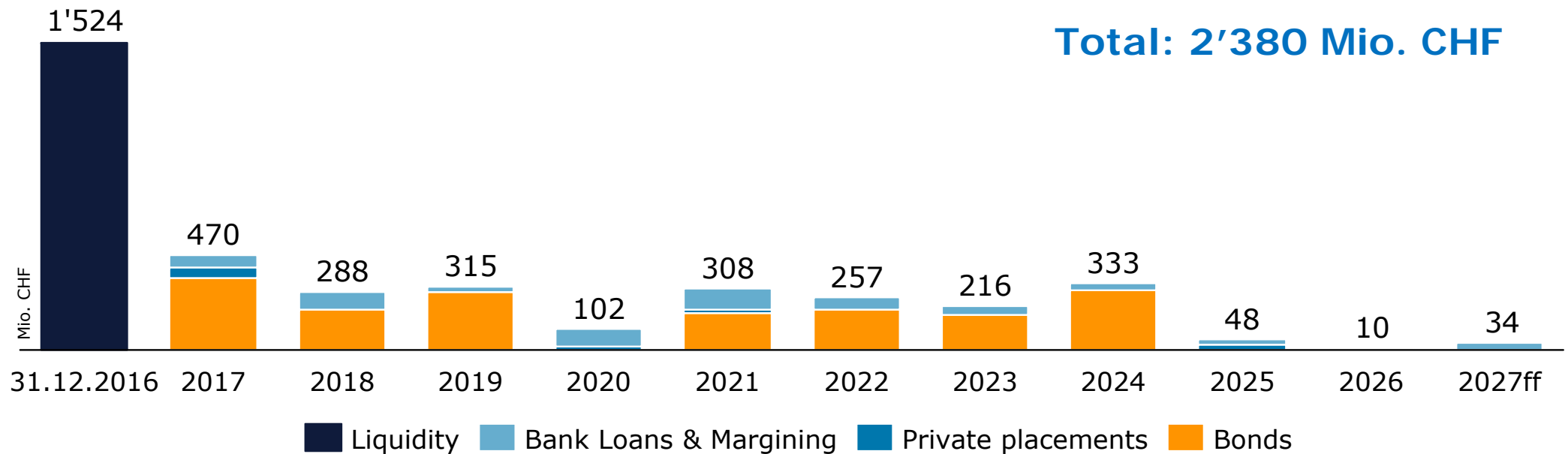
ALPIQ



# Fälligkeitsprofil per 31. Dezember 2016

## Langfristig gestaffelte Finanzverbindlichkeiten

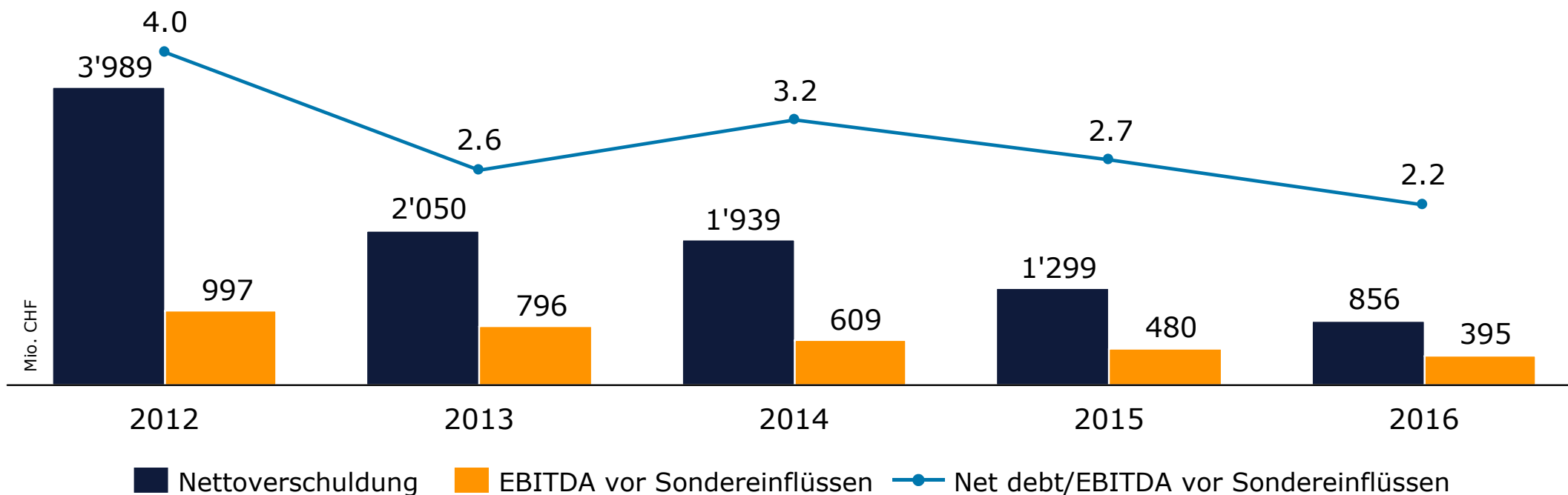
ALPIQ



- Den Fälligkeiten steht eine solide Liquidität von rund 1,5 Mrd. CHF gegenüber
- Langfristig gestaffeltes Fälligkeitsprofil ohne signifikante Spitzen
- Weiterer kontinuierlicher Abbau der Fremdverschuldung absehbar

# Finanzverbindlichkeiten

## Verschuldungssituation deutlich verbessert



- Nettoverschuldung um 443 Mio. CHF weiter reduziert auf 856 Mio. CHF
- Net debt/EBITDA vor Sondereinflüssen auf 2.2

# Konsequent weitergeführtes Kosten- und Bilanzmanagement dämpft Ergebnisrückgang ab

## Auswirkungen der tiefen Grosshandelspreise

- **Tiefere Ergebnisse** im Schweizer Portfolio

Preiseffekt

Negativer Effekt von netto **108 Mio. CHF**

## Stillstand Kernkraftwerk Leibstadt

- **Ergebnisse** aufgrund des ungeplanten Stillstands **belastet**

Volumeneffekt

Negativer Effekt von netto **42 Mio. CHF**

## Initiierte Kosteneinsparungen zeigen Wirkung

- Nachhaltig Prozesse und Systeme **vereinfacht**
- Historisch gewachsene **Komplexität reduziert**
- **Nearshoring weitergeführt**

Effizienzsteigerung

Kosteneinsparung

Kumuliert über die letzten Jahre rund **400 Mio. CHF** aus Effizienzsteigerungs- und Kostensenkungsprogrammen

## Bilanzmanagement intensiviert

- Nicht-strategische Beteiligungen **verkauft**
- Selektive **Wachstumsinvestitionen** getätigt
- **Nettoverschuldung** reduziert

Reduktion Bilanzsumme

Portfoliobereinigung

Reduktion Nettoverschuldung auf **856 Mio. CHF**

Stabile EK-Quote **39.4%**

# Umbau der Gruppe

## Strukturelle Massnahmen in Umsetzung



### Öffnung Wasserkraftportfolio bis 49 %

- Nicht abgeschlossen
- Prämissen für Abschluss:
  - Preis
  - vertragliche Konditionen
  - Transaktionssicherheit



### Portfoliobereinigung & Kostenmanagement

- AVAG, AEK, REC divestiert
- Verkauf Swissgrid abgeschlossen
- Kostenmanagement fortgesetzt



### Strukturen schaffen für zukünftiges Wachstum

- Profitable
- Geschäftsbereiche bündeln
- Wachstumsbereiche für Investoren öffnen
- Alpiq behält Kontrolle

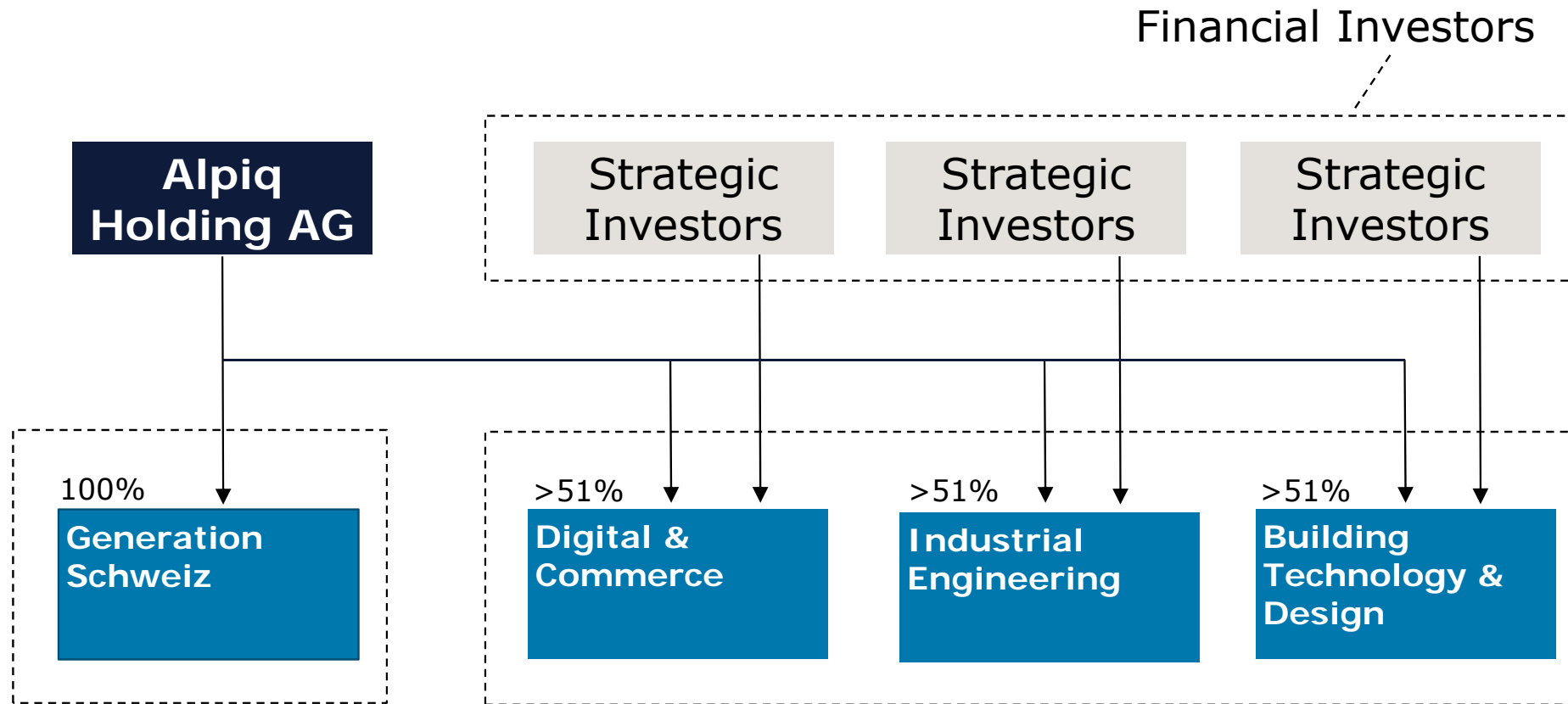
# Umbau der Gruppe

## Transformation der Energiewelt bietet Chancen



# Umbau der Gruppe

Alpiq schafft Strukturen für zukünftiges Wachstum





# Industrial Engineering

## Kompetenter Partner für europäische Industriekunden

ALPIQ



- Industrieanlagenbau
- Kraftwerksbau, Betrieb, Instandhaltung, Rückbau
- Kernkraftwerksrückbau
- Dezentrale, umweltfreundliche Energieerzeugungssysteme
- Regulierte neue, erneuerbare Energien



# Building Technology & Design

## Fokus auf Smart Buildings und Mobilität

ALPIQ

- Integrierte Gebäudetechnik
- Energieeffiziente Komplettlösungen
- Führend in der Schweiz
- Ausbau umliegender Märkte
- Internationale Infrastrukturprojekte



# Digital & Commerce

## Neue Opportunitäten durch Digitalisierung

ALPIQ



- Optimierung eigener Kraftwerke und dezentraler Erzeugungseinheiten
- Trading Erdgas & Strom und Verkauf strukturierter Produkte
- Ausbau der Digitalisierung: Dienstleistungsorientierte Geschäftsmodelle
- Alpiq Digital Data Plattform mit künstlicher Intelligenz



# Umbau der Gruppe

Investoren erhalten Zugang zu einem attraktiven Portfolio

**ALPIQ**



## **Industrial Engineering**

Kompetenter Partner für europäische Industriekunden



## **Building Technology & Design**

Fokus auf Smart Buildings und Mobilität



## **Digital & Commerce**

Neue Opportunities durch Digitalisierung

## **Einflussfaktoren auf EBITDA vor Sondereffekten**

- SNB-Entscheid zur Aufgabe des Euro-Mindestkurses
- Ungeplanter Stillstand Kernkraftwerk Leibstadt
- Tiefe Grosshandelspreise

## **Erster strategischer Pfeiler:**

### **Strukturelle Massnahmen in Umsetzung**

- Öffnung Wasserkraftportfolio
- Portfoliobereinigung nicht strategischer Assets
- Kostenmanagement/Effizienzsteigerung

## **Zweiter strategischer Pfeiler:**

### **Strukturen für zukünftiges Wachstum schaffen**

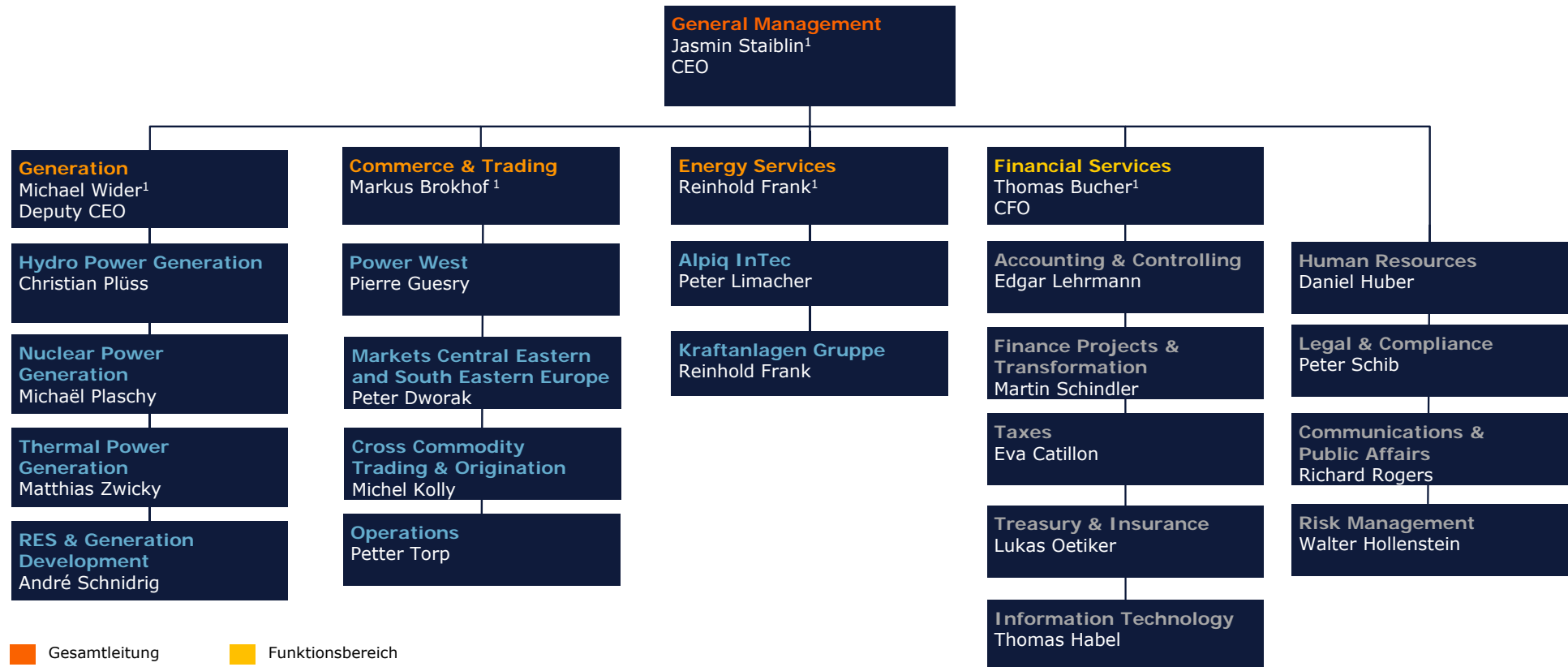
- Profitable Geschäftsbereiche 2017 bündeln und fokussieren
- Öffnung für Investoren im Laufe von 2018

Sie fragen. Wir antworten.

ALPIQ



# Organisation per 31.12.2016



- Gesamtleitung
- Funktionsbereich
- Geschäftsbereich
- Funktionseinheit
- Geschäftseinheit
- 1. Mitglied der Geschäftsleitung

# Organisation per 01.04.2017



- General Management    ■ Functional Division    1) Member of the Executive Board
- Business Division    ■ Functional Unit
- Business Unit

# Finanzkalender 2017



18. Mai 2017

Generalversammlung der Alpiq Holding AG

28. August 2017

Semesterergebnis 2017

Medienfrühstück und Analyst Conference Call



Vorliegende Präsentation beinhaltet unter anderem in die Zukunft weisende Aussagen und Informationen.

Solche Aussagen umfassen insbesondere Äusserungen im Hinblick auf Managementziele, Geschäftsergebnistrends, Gewinnspannen, Kosten, Eigenkapitalrenditen, das Risikomanagement oder die Wettbewerbssituation, welche allesamt von der Natur der Sache her spekulativer Art sind. Begriffe wie "erwarten", "annehmen", "abzielen auf", "Ziele", "Projekte", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "versuchen", "schätzen" und Variationen solcher Begriffe sowie ähnliche Ausdrücke verfolgen den Zweck, in die Zukunft weisende Aussagen zu verdeutlichen. Diese Aussagen basieren auf unseren gegenwärtigen Einschätzungen sowie bestimmten Annahmen und sind daher bis zu einem gewissen Grad mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet.

Daher können die eigentlichen Ergebnisse von Alpiq erheblich und in gegenläufiger Weise von etwaigen, ausdrücklich oder implizit abgegebenen, zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Faktoren, die zu solchen abweichenden Ergebnissen beitragen bzw. diese verursachen können, umfassen unter anderem wirtschaftliche Rahmenbedingungen, Wettbewerbseinwirkungen, politische und wirtschaftliche Entwicklungen in den Ländern, in denen Alpiq aktiv ist, veränderte regulatorische Rahmenbedingungen auf dem in- und ausländischen Energiemarkt sowie Schwankungen bei den Ölpreisen und den Margen für Alpiq Produkte. Durch Alpiq bzw. in deren Namen abgegebene, zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln lediglich die zu dem spezifischen Zeitpunkt reflektierte Lageeinschätzung wider.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Effekten der Alpiq Holding AG dar. Entscheidungen über den Kauf oder die Zeichnung von Effekten der Alpiq Holding AG sollten ausschliesslich basierend auf dem offiziellen Kotierungsprospekt erfolgen, der von der Alpiq Holding AG veröffentlicht wird.

Dieses Dokument ist kein Prospekt im Sinne von Artikel 652a bzw. 1156 des schweizerischen Obligationenrechts oder im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange AG. Entsprechend sind die Anlegerschutzvorschriften, die ansonsten für Anleger in der Schweiz gelten, auf dieses Dokument nicht anwendbar.